

**Beschlussvorlage**

**Nr. 35/2022**

Tagesordnungspunkt 6:      Gymnasium Putzbrunn: Planungsgrundlage Wärmeversorgung

Verbandsversammlung

Sitzung am 20.09.2022

**1. Begründung:**

Bei der Erstellung der Planungsgrundlagen wurde auf eine Festlegung der Wärme- und Kälteversorgung verzichtet. Vielmehr wurde der HLSK-Planer damit beauftragt alle möglichen Versorgungsmedien zu untersuchen und die wirtschaftlich und technisch sinnvollsten Varianten gegenüberzustellen, so dass die Verbandsversammlung hierüber beraten und Beschluss fassen kann. Im Rahmen der Vorplanung des Neubaus des Gymnasiums Putzbrunn muss nun eine Festlegung hinsichtlich der geplanten Versorgung erfolgen, damit die räumlichen Voraussetzungen und die notwendige Infrastruktur entsprechend geplant werden können.

Im Ergebnis ist die technisch, wirtschaftlich und klimafreundlichste Versorgung des Gebäudes, die Nutzung einer Grundwasserwärmepumpe. Hierfür ist jedoch eine Genehmigung des Wasserwirtschaftsamtes erforderlich. Diese wird erteilt, wenn die Bilanz ausgeglichen ist. Das bedeutet, dass sowohl Heizung als auch Kühlung über eine Grundwassernutzung erfolgt, so dass im Ergebnis dem Grundwasser sowohl Wärme als auch Kälte entzogen wird, je nach Betriebsmodus. Vorteil dieser Variante ist, dass in Kombination mit der PV-Anlage und eines Stromspeichers ein autarker Gebäudebetrieb möglich wäre

Alternativ wäre ein Fernwärmeanschluss denkbar. Dies wäre vor allem für die Entwicklung des Leitungsnetzes in diesem Gebiet von Vorteil, da das Gymnasium mit seinen großen Heizlasten ein Zugpferd für Fernwärmeanbieter ist. Hierfür wäre bei Realisierung ein Baukostenzuschuss an den Auftragnehmer zu zahlen.

Anlage 1 beinhaltet eine Kurzübersicht der möglichen Varianten mit Gegenüberstellung von Vor- und Nachteilen.

Die einzelnen Varianten werden von dem Fachplanungsbüro in der Verbandsversammlung vorgestellt.

**2. Beschlussvorschlag:**

**Die Verbandsversammlung beschließt, dass die Wärme- und Kälteerzeugung des Gymnasiums Putzbrunn über N.N. erfolgen soll. Diese Festlegung ist Grundlage der weiteren Planung. Die Ausschreibungen werden entsprechend erstellt und frühzeitig veröffentlicht, damit eine zeitgerechte Lieferung möglich ist.**

**Abstimmung:**



Patricia Hüfner  
Geschäftsleiterin